

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Bürgerhaushalt 2012 - Umsetzung der Vorschläge

Beschlussorgan

Rat

Gremium	Datum
Finanzausschuss	18.06.2012
Rat	28.06.2012

Beschluss:

- 1 Der Rat nimmt die jeweils 25 am besten bewerteten Vorschläge der Themenbereiche „Kinder/Jugend“, „Kultur“, „Wirtschaftsförderung“ und „Sparen“ (zum Gesamthaushalt) aus dem Bürgerhaushaltsverfahren einschl. der Stellungnahmen der Verwaltung sowie der Voten der Bezirksvertretungen und die Ergebnisse aus den Sitzungen der Fachausschüsse zur Kenntnis.
- 2 Die von der Verwaltung vorgelegte Liste haushaltswirksamer Vorschläge (Anlage 1) wird – soweit die Vorschläge nicht bereits im Haushaltsplanentwurf Berücksichtigung gefunden haben – an die Verwaltung verwiesen. Sollte die Verwaltung einzelne Vorschläge zur Umsetzung vorschlagen wollen, hat sie diese mit einem entsprechenden Deckungsvorschlag zu versehen und den zuständigen Gremien zur Beschlussfassung zuzuleiten.

Begründung:

Im Rahmen des dritten Kölner Bürgerhaushaltsverfahrens wurden insgesamt 594 Vorschläge zu den Themenbereichen „Kinder/Jugend“, „Kultur“, „Wirtschaftsförderung“ und „Sparen“ (zum Gesamthaushalt) eingereicht.

Vor dem Hintergrund des vom Finanzausschuss am 17.09.2007 beschlossenen und am 04.04.2011 modifizierten Verfahren hat die Verwaltung zu den jeweils 25 am besten bewerteten Vorschlägen je Themenbereich eine Stellungnahme sowie – falls möglich – eine Darstellung der finanziellen Auswirkungen erstellt. Im Zusammenhang mit der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung muss auch über die Umsetzung dieser Maßnahmen entschieden werden.

Die Vorschläge wurden in den Bezirksvertretungen und den zuständigen Fachausschüssen beraten. Die Ergebnisse sind zusammen mit den Stellungnahmen der Verwaltung in der als Anlage beigefügten Auflistung enthalten. Seitens der Fachausschüsse wurden die Vorschläge größtenteils ohne Votum in die Hpl.-Beratungen verwiesen.

In Anbetracht der angespannten Haushaltsslage müssen Zusetzungen, die sich aufgrund der Umsetzung von Vorschlägen aus dem Bürgerhaushaltsverfahren ergeben, durch Ergebnisverbesserungen im Budget des jeweils betroffenen Dezernates oder aber, sofern dies nicht möglich sein sollte, durch Umschichtungen im Gesamthaushalt gegenfinanziert werden.

Hinweis: Die in den Spalten „Überschrift“ und „Vorschlagstext“ enthaltenen Texte wurden unverändert (entsprechend den Originalvorschlägen) aus dem dv-gestützten Bürgerhaushaltsverfahren übernommen.